Presseinformation

22. Juni 2016

Groß-Enzersdorf: Ampelanlagen mit Blindenakustiksignalgebern ausgestattet

Mehr Sicherheit im Bereich des Hauptplatzes

Im Bereich des Hauptplatzes von Groß Enzersdorf wurden die bestehenden Ampelanlagen an der Kreuzung der Landesstraße B 3 mit der Rathausstraße und an der Kreuzung der Landesstraße B 3 mit der Landesstraße L 3015 mit Blindenakustiksignalgebern ausgestattet.

Die Ausstattung von Verkehrslichtsignalanlagen mit akustischen und tastbaren Zusatzeinrichtungen ist eine unerlässliche Maßnahme zur Erhöhung der Mobilität sehbehinderter Fußgänger und trägt wesentlich zur Sicherheit dieser Verkehrsteilnehmer bei. Daher haben sich das Land Niederösterreich und die Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf entschlossen, die bestehende Verkehrslichtsignalanlage im Bereich des Hauptplatzes mit Blindenakustiksignalgebern auszustatten.

Um sehbehinderten und blinden Fußgängern das Auffinden der Anmeldevorrichtung zu erleichtern, werden von verschiedenen technischen Zusatzeinrichtungen (z.B. Lautsprechern) entsprechende akustische Orientierungssignale ausgesendet. An der Unterseite der Anmeldevorrichtung ist ein Vibrationspfeil zur tastbaren Anzeige der Grünphase und der damit freigegebenen Gehrichtung eingebaut. Hier kann der sehbehinderte Fußgänger die Freigabe (Grün für Fußgänger) ertasten. Zusätzlich werden durch Lautsprecher die Grünzeiten akustisch signalisiert, um ein sicheres Überqueren der Fahrbahn zu ermöglichen.

Die Elektroarbeiten wurden von der Fa. Gesig GmbH in einer Bauzeit von rund sechs Wochen ausgeführt. Die Kosten belaufen sich auf rund 14.000 Euro und werden vom Bundesland Niederösterreich und der Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf getragen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at